

Qualität spielt die Hauptrolle

Checkliste



Qualität spielt die Hauptrolle

Worauf kann ich achten bei der Spielgruppenauswahl?

Ich bin Elternteil oder Bezugsperson eines Kindes und möchte meinem Kind ermöglichen, eine Spielgruppe zu besuchen. **Damit mein Kind verlässlich, kindgerecht, liebevoll und förderlich begleitet werden kann, spielt die Qualität der Spielgruppe die Hauptrolle.**

Checkliste Spielgruppen-Auswahl

1. Spielen und Begleiten

- Kann mein Kind frei spielen und selber wählen, was es will?
- Wird mein Kind beim Spielen liebevoll begleitet und unterstützt?
- Wird mein Kind zum Sprechen angeregt?
- Gibt es freiwillige Angebote wie Znüni, Lieder oder Geschichten?
- Erkennt die Leitung, was mein Kind braucht?
- Ist die Leitung ein gutes Vorbild für die Kinder?

2. Beziehung

- Wird mein Kind mit Namen angesprochen und ernst genommen?
- Darf mein Kind Gefühle zeigen und wird dabei einfühlsam begleitet?
- Wird es liebevoll unterstützt, wenn etwas schwierig ist?
- Hilft die Leitung bei Freundschaften und bei Konflikten?
- Gibt es Rituale und Zeit für die Eingewöhnung?
- Wird mein Kind bei der Eingewöhnung individuell und einfühlsam unterstützt?

3. Dazugehören

- Ist mein Kind willkommen, so wie es ist?
- Darf mein Kind seine Sprache und Herkunft zeigen?
- Wird Vielfalt im Alltag sichtbar gemacht (z. B. Lieder, Feste)?
- Ist die Gruppenzusammensetzung konstant?
- Darf mein Kind mitentscheiden, wie und mit wem es spielt?
- Werden seine Ideen gehört und aufgenommen?

4. Eltern

- Gibt es eine schriftliche Vereinbarung, mit klaren Infos zu Zeiten, Beiträgen und Regeln?
- Gibt es eine Datenschutzerklärung und ist die Schweigepflicht gewährleistet?
- Wird die Eingewöhnung mit mir besprochen?
- Kann ich mich bei Fragen ernst genommen fühlen?
- Tauscht sich die Leitung mit mir über mein Kind aus?
- Erhalte ich bei Bedarf Infos zu Beratungsstellen?
- Gibt es Kontakt zu anderen Eltern?

5. Schutz

- Besteht ein Notfallblatt für mein Kind mit allen wichtigen Angaben zu Kontakt und Krankheiten (z. B. Allergien)?
- Hat die Leitung einen Kinder-Nothelfer-Kurs besucht und weiss, wie in einem Notfall richtig zu handeln ist?
- Achten alle auf Gesundheit und Hygiene?
- Ist der Raum sicher, sauber und kindgerecht?
- Wird mein Kind vor unbefugten Dritten geschützt?

6. Rahmenbedingungen

- Ist die Anzahl Kinder den Bedürfnissen der Kinder angepasst?
- Hat die Leitung eine Ausbildung im Bereich Spielgruppe oder Ähnliche im Frühbereich?
- Sind die Räume sicher und kindgerecht?
- Wird auf Qualität und Entwicklung geachtet?
- Hält sich die Spielgruppe (sofern vorhanden) an die Bestimmungen von Kanton und Gemeinde?

Warum eine Spielgruppe für mein Kind?

In der frühen Kindheit bilden sich Kinder hauptsächlich im Spiel und im Austausch mit vertrauten Kindern und ihren erwachsenen Bezugspersonen. Das Kind ist aktiv und wissbegierig, erforscht seine Umwelt eigenständig und entwickelt soziale sowie kommunikative Fähigkeiten.

In einer Spielgruppe kann mein Kind seine sozialen Kompetenzen innerhalb einer konstanten Gruppe und mit Begleitung einer ausgebildeten Fachperson erwerben.

Für das Kind. Für die Familie. Für die Gesellschaft.